

**Allgemeine Teilnahmebedingungen für die Veranstaltung
"Münchner Stoff Frühling" 2023**

1. Verantwortlicher Veranstalter und Vertragspartner ist der

Winkler Medien Verlag GmbH
vertreten durch den Geschäftsführer Dipl. Kaufmann Klaus Winkler
Nymphenburger Straße 1
80335 München
Telefon: + 49 89 290011-0
Fax: + 49 89 290011-99
Email: info@winkler-online.de

der die Veranstaltung in Kooperation mit dem Münchner Stoff Frühling e.V. durchführt.

2. Teilnahme

- 2.1. Jeder Aussteller, der an der Veranstaltung "Münchner Stoff Frühling" teilnehmen möchte, hat sich schriftlich beim Veranstalter zu bewerben.
- 2.2. Der Aussteller erhält nach erfolgter Teilnahmezusage eine Teilnahmeerklärung vom Veranstalter. Diese ist binnen 14 Tagen ausgefüllt, mit Firmenstempel versehen und rechtsgültig unterzeichnet an den Veranstalter zurückzusenden.
- 2.3. Mit der Teilnahmeerklärung/Antrag zur Teilnahme erklärt der Aussteller seine verbindliche Teilnahme an der Veranstaltung.
- 2.4. Die Zusendung der Teilnahmeerklärung an den Veranstalter begründet noch keinen Anspruch auf Teilnahme an der Veranstaltung.
- 2.5. Der Veranstalter prüft, nach Erhalt der Teilnahmeerklärung /Antrag zur Teilnahme, ob eine Teilnahme an der Veranstaltung bestätigt werden kann und erteilt dem Aussteller nach positiver Prüfung eine Teilnahmebestätigung.
- 2.6. Der Veranstalter hat das Recht die Veranstaltung bis zum **28.02.2023** ersatz- und entschädigungslos ohne Begründung abzusagen. Eine etwaige erfolgte Anzahlung wird rückerstattet.
- 2.7. Zur Teilnahme an der Veranstaltung müssen Unternehmen hauptsächlich textile Produkte (Dekostoffe, Gardinen, Bezugsstoffe, Bett- und Tischwäsche, Teppiche, Tapeten, Plaids), im allgemeinen als Heimtextilien bezeichnet, in ihrem Sortiment führen oder auch andere Produkte der Inneneinrichtung und der Innenausstattung.
 - 2.7.1. Weitere Kriterien die der Aussteller erfüllen muss:
 - 2.6.2.1 Hochwertige Qualität und Niveau des Produktsortiments
 - 2.6.2.2 Kundenzielgruppe: Raumausstatter, Innenarchitekten, Interieur Designer, Fachhändler, Architekten, etc.
 - 2.6.2.3 Bestehendes Vertriebsnetz in folgenden Ländern: Deutschland, Österreich, Schweiz
 - 2.7.2. Der Veranstalter beurteilt die Teilnahme des Ausstellers anhand von diesen Bewertungskriterien.
 - 2.7.3. Sollte anhand dieser Bewertungskriterien eine Teilnahme des Ausstellers nicht positiv beurteilt werden, wird der Aussteller innerhalb von spätestens 2 Wochen, nach Zusendung seiner Teilnahmeerklärung gegenüber dem Veranstalter schriftlich darüber in Kenntnis gesetzt.
 - 2.7.4. Die Anzahl der Teilnehmer an der Veranstaltung ist grundsätzlich beschränkt.
- 2.8. Die Teilnahmeerklärung ist bis zum **31.12.2022** beim Veranstalter schriftlich einzureichen. Bei späteren Anmeldungen nach diesem Termin kann eine Teilnahme nicht verbindlich bestätigt werden.
- 2.9. Eine Zusage zur Veranstaltung erfolgt ausschließlich mit einer schriftlichen Auftragsbestätigung.
- 2.10. Der Aussteller wird offiziell zum Teilnehmer der Veranstaltung, wenn die erste Rate der Teilnahmegebühr (50%) bezahlt ist.
- 2.11. Damit der Veranstalter über die Webseite der Veranstaltung (stoff-fruehling.de) und anderen Kommunikationsmitteln, über den Aussteller informieren kann, muss der Aussteller dem Veranstalter Informationen zu seiner Firma und zu den Kollektionen zusenden. Diese Angaben teilt der Aussteller bis zum 31. Januar dem Veranstalter mit. Folgende Angaben sind :
 - 2.11.1. Adresse (Postalisch, Telefon, Fax, Email, Webseite) der Ausstellung in München (Showroom, etc.) sowie die Adresse der Firmenzentrale
 - 2.11.2. Firmenbeschreibung (Text: max. 300 Zeichen)
 - 2.11.3. Beschreibung der Produktneuheiten (Text: max. 800 Zeichen)
 - 2.11.4. Produktbilder (1- 6 Produkte)
 - 2.11.5. Kollektionsnamen
 - 2.11.6. Produktsortimente

3. Location und Ausstellungsflächen

- 3.1. Mit der Teilnahmeerklärung bestätigt der Aussteller über eine Ausstellungsfläche für die Veranstaltung verfügen, die die Kriterien der Veranstaltung erfüllt.
- 3.2. Diese kann in der Form eines permanenten Showrooms in München oder durch eine temporär angemietete Ausstellungsfläche geschehen.
- 3.3. Der Showroom oder die Ausstellungsfläche muss im Zentrum von München mit den Postleitzahlgebieten 80331, 80333, 80335, 80336, 80339, 80469, 80538, 80539, 80634, 80636, 80798, 80799, 81675, 81667 liegen.
- 3.4. Während der Veranstaltung darf der Showroom nicht für Endverbraucher geöffnet sein, es sei denn der Veranstalter lässt dies ausdrücklich zu.
- 3.5. Die Unterbringung weiterer, rechtlich eigenständiger Firmen im Showroom bzw. auf der Ausstellungsfläche der angemieteten Location eines Ausstellers während der Veranstaltung ist grundsätzlich nicht gestattet.
- 3.6. Die Kosten für den Showroom oder Ausstellungsfläche trägt der Aussteller selbst. Diese sind nicht durch die Teilnahmegebühr an der Veranstaltung gedeckt.
- 3.7. Der Veranstalter unterstützt den Aussteller dahingehend, dass während der Veranstaltungszeit weitere Ausstellungsflächen angemietet werden können.
 - 3.7.1. Der Veranstalter gibt keine Garantie, dass es zu einer weiteren Anmietung von externen Ausstellungsflächen kommt.
 - 3.7.2. Sämtliche Kosten für die Anmietung einer temporären externen Fläche, die Mietkonditionen und alle zusätzlichen Aufwendungen (z.B. Technik, Ausstattung, Catering, Reinigung, Personal, Werbung etc.), die im Zusammenhang mit der Anmietung entstehen, werden soweit vom Veranstalter zur Verfügung gestellt zusätzlich vertraglich geregelt und dem Aussteller separat in Rechnung gestellt.
 - 3.7.3. Der Veranstalter kann für die Vermittlung oder Organisation einer Ausstellungsfläche eine Gebühr verlangen.

4. Auftragsbestätigung; Rechnungsstellung; Rücktritt; Leistungen

- 4.1. Als Gegenleistung für die Teilnahme an der Veranstaltung hat der Aussteller eine Vergütung in Form einer Teilnahmegebühr zu zahlen. Die gültigen Preise, zuzüglich der jeweils gültigen Mehrwertsteuer (in Euro) sind in einer Gebührentabelle, die Teil der Teilnahmeerklärung ist, aufgestellt.
- 4.2. Rechnungsstellung
 - 4.2.1. Die erste Rate der Teilnahmegebühr (50%) ist nach Auftragsbestätigung und gleichzeitiger Rechnungsstellung innerhalb von 14 Tage nach Rechnungsstellung zur Zahlung fällig.
 - 4.2.2. Die Restsumme von weiteren 50 % der Teilnahmegebühr ist innerhalb von 14 Tage nach Rechnungsstellung zur Zahlung fällig, spätestens bis zum 28.02.2023 fällig.
 - 4.2.3. Gehen Zahlungen nicht fristgerecht beim Veranstalter ein, kann der Anspruch auf Teilnahme verwehrt werden.
- 4.3. Erklärt ein Aussteller seinen Rücktritt von der Veranstaltung, so fallen folgende Stornierungsgebühren an:
- 4.4. Rücktritt nach dem 28.02.2023 = 50% Stornierungsgebühr
- 4.5. Rücktritt nach dem 31.03.2023 = 75% Stornierungsgebühr
- 4.6. Rücktritt nach dem 30.04.2023 = 100% Stornierungsgebühr
- 4.7. Die Rücktrittserklärung hat schriftlich gegenüber dem Veranstalter zu erfolgen. Mail- und Fax -Schreiben genügen der Schriftform nicht. Es gilt das Eingangsdatum als Rücktrittsdatum.
- 4.8. Leistungen des Veranstalters die mit der Teilnahmegebühr des Ausstellers abgeglichen sind:
 - 4.8.1. Teilnahme an der Veranstaltung
 - 4.8.2. Vorbereitung, Organisation und Management der Veranstaltung
 - 4.8.3. Ticketing- und Besucherregistrierung
 - 4.8.4. Besucher- und Ausstellerlogistik
 - 4.8.5. Infostände während der Veranstaltung

- 4.8.6. Kommunikation, Werbung und PR für die Veranstaltung
- 4.8.7. Redaktionelle Vor- und Nachberichterstattung
- 4.8.8. Internetpräsentation der Aussteller und Social Media
- 4.8.9. Organisation von Mobilitätsdienste wie Shuttle Busse, etc.
- 4.8.10. Ansprechpartner für Besucher- und Aussteller vor, während und nach der Veranstaltung, Hotline, Veranstaltungsbüro, Info-Stände
- 4.8.11. Optional: Aussteller- oder Besucher – Events
- 4.8.12. Hygiene – Konzeption gemäß geltenden behördlichen Auflagen

5. Besucherautorisierung

- 5.1. Als Veranstaltungsbesucher sind gewerbliche Einkäufer und andere Fachbesucher zugelassen.
- 5.2. Der Eintritt ist grundsätzlich frei.
- 5.3. Die Veranstaltungsbesucher sind verpflichtet sich vor Besuch der Veranstaltung über die Webseite des Veranstalters anzumelden. Sie erhalten eine Eintrittsticket (analog und/oder digital) mit verschlüsselten personenbezogenen Daten (Barcode). Das System entspricht den Richtlinien der DSGVO.
- 5.4. Der Veranstalter kann die Veranstaltung ganz oder teilweise als Publikums offen erklären.

6. Veranstaltungszeiten, Absage Abbruch der Veranstaltung

- 6.1. Die Dauer der Veranstaltung ergibt sich aus der Teilnahmeerklärung beziehungsweise Nennung auf der Webseite (www.stoff-fruehling.de)
- 6.2. Der Aussteller muss am ersten Veranstaltungstag vor Veranstaltungsbeginn den Aufbau seiner Ausstellungsfläche abgeschlossen haben.
- 6.3. Muss die Veranstaltung aus Gründen, die der Veranstalter nicht zu vertreten hat, und / oder in Fällen höherer Gewalt, wie insbesondere Brandschäden, Überschwemmungen, Streiks, rechtmäßigen Aussperrungen und Seuchen (einschließlich Epidemien und Pandemien, soweit ein Gefahrenniveau von mindestens „mäßig“ durch das Robert-Koch-Institut festgelegt ist), abgesagt werden, ist der Veranstalter für die Dauer und im Umfang der Auswirkung von der Verpflichtung zur Leistung befreit.
- 6.4. Im Eintritt der Ziff 6.3 ist der Veranstalter berechtigt die Veranstaltung abzusagen und / oder zu einem neuen Termin durchzuführen.
- 6.5. Der Aussteller ist von der Absage zu unterrichten.
- 6.6. Die Unterrichtung erfolgt auf der Webseite des Veranstalters und zeitgleich per Mail-Benachrichtigung an die vom Aussteller beim Veranstalter hinterlegte Mail- Anschrift.
- 6.7. Für den Fall, dass die Veranstaltung zu einem neuen Termin durchgeführt wird, ist der Aussteller berechtigt, innerhalb einer Woche nach Bekanntgabe des neuen Termins seine Teilnahme zu dem neuen Termin schriftlich abzusagen. Die Bekanntgabe erfolgt ebenfalls gem. Ziff 6.4. Die Absage bedarf der Form gem. Ziff 4.7.
- 6.8. Sofern die bereits eröffnete Veranstaltung in Folge des Eintritts/ Voraussetzungen von Ziff 6.3 , abgebrochen werden, ist eine Rücktritt vom Vertrag ausgeschlossen.
- 6.9. Eine Rückvergütung der Veranstaltungsgebühr erfolgt in den Fällen 6.7 und 6.8 nicht.
- 6.10. Ziff 6.6 und 6.9 findet ebenfalls Anwendung, wenn die Veranstaltung einen oder mehrere Veranstaltungsbereiche vorübergehend oder für längere Dauer aus den in Ziff 6.3 benannten Gründen schließen muss. Der Veranstalter wird sich in diesen Fällen ohne Anerkennung einer Rechtspflicht jeweils um eine Ersatzlösung bemühen.
- 6.11. In den Fällen der Ziff. 6.3 ,6.7, 6.8 und 6.10 ist soweit gesetzlich zulässig die Geltendmachung eines Schadensersatzes ausgeschlossen

7. Besondere Regelungen bei behördlicher Vorschrift

- 7.1. Der Veranstalter sorgt für die Einhaltung der zur Veranstaltungszeit gültigen behördlichen Vorschriften mit einem Hygiene-Konzept.
- 7.2. Die Teilnehmer sind selbst verpflichtet in ihren Räumen und Ausstellungsflächen für die Einhaltung der gültigen Hygiene – Vorschriften (Mund-Nase-Maske, Abstandsregelungen, Bereitstellung von Desinfektionsmitteln etc.) und Vorbeugemaßnahmen (Beschilderung) eigenverantwortlich Sorge zu tragen.
- 7.3. Die Anzahl der gleichzeitig in den Räumen befindlichen Personen muss den gültigen Vorschriften entsprechen und ist durch den Aussteller eigenständig zu kontrollieren.
- 7.4. Der Veranstalter stellt zur Besucherregistrierung ein Verfahren mit Scan-Technik zur Verfügung. Der Aussteller ist verpflichtet das System zu nutzen und alle Besucher seiner Ausstellungsfläche mittels dieser Technik zu erfassen, um im Falle von auftretenden Infektionen die Kontaktpersonen ggf. identifizieren zu können.
- 7.5. Sollten die behördlichen Auflagen auf einer Ausstellungsfläche nicht erfüllt werden, kann ein Aussteller zur Schließung seiner Räume durch den Veranstalter verpflichtet werden.

8. Haftungsausschuss/Versicherung

- 8.1. Der Veranstalter schließt Haftung für leicht fahrlässige Pflichtverletzungen aus, sofern diese keine vertragswesentlichen Pflichten (Kardinalspflichten), Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit treffen. Die Schadensansprüche sind in diesem Fall der Höhe nach auf den bei Vertragsabschluss typischen vorhersehbaren Schaden beschränkt. gleiches gilt für Pflichtverletzungen von Erfüllungsgehilfen des Veranstalters. In diesem Zusammenhang besteht auch keine Haftung des Veranstalters für den Ersatz mittelbarer Schäden insbesondere nicht für entgangenen Gewinn.
- 8.2. Schäden sind dem Veranstalter unverzüglich schriftlich anzuzeigen.
- 8.3. Ansprüche des Ausstellers sind bis spätestens 14 Tage nach Ende der Veranstaltung schriftlich anzumelden.
- 8.4. Nach dem Zeitpunkt gem. 8.3 erhobene Forderungen sind ausgeschlossen.
- 8.5. Das Versicherungsrisiko wird nicht von dem Veranstalter getragen.
- 8.6. Dem Aussteller wird empfohlen eine Versicherung in ausreichender Höhe abzuschließen.

9. Gerichtsstand/Schriftform

- 9.1. Sämtliche Absprachen und/oder Vereinbarungen zwischen Veranstaltern und Aussteller bedürfen der Schriftform. Ohne Einhaltung der Schriftform sind diese Absprache und/oder Vereinbarung unwirksam.
- 9.2. Soweit gesetzlich zulässig vereinbaren Veranstalter und Aussteller als Gerichtsstand München.
- 9.3. Zwischen Veranstaltern und Aussteller besteht Einigkeit darüber, sollte eine der oben genannten Klauseln unwirksam sein und/oder unwirksam werden, diese dann durch eine Klausel ersetzt werden, die dem wirtschaftlich Gewollten entspricht

General conditions of participation for the event "Münchener Stoff Frühling" 2023

1. The responsible organizer and contractual partner is:

Winkler Medien Verlag GmbH
represented by the managing director Klaus Winkler
Nymphenburger Strasse 1
80335 Munich
Phone: + 49 89 290011-0
Fax: + 49 89 290011-99
Email: info@winkler-online.de

who carries out the event in cooperation with Münchener Stoff Frühling e.V.

2. Participation

- 2.1. Every exhibitor who would like to take part in the event "Münchener Stoff Frühling" must apply in writing to the organizer.
- 2.2. After confirmation of participation, the exhibitor will receive a declaration of participation from the organizer. This must be filled out within 14 days, provided with a company stamp and duly signed and sent back to the organizer.
- 2.3. With the declaration of participation, the exhibitor declares his binding participation in the event.
- 2.4. The sending of the declaration of participation to the organizer does not constitute a right to participate in the event.
- 2.5. After receiving the declaration of participation, the organizer checks whether participation in the event can be confirmed and, if the test is positive, issues a confirmation of participation to the exhibitor.
- 2.6. The organizer has the right to cancel the event until February 28, 2023 without replacement or compensation without a reason. Any deposit made will be refunded.
- 2.7. In order to participate in the event, companies mainly have to distribute textile products (decorative fabrics, curtains, upholstery fabrics, bed and table linen, carpets, wallpapers, plaids), generally referred to as home textiles, in their range, or other interior decoration and interior decoration products.
 - 2.7.1. Further criteria that the exhibitor must meet:
 - 2.6.1.1 High quality and level of the product range
 - 2.6.2.2 Customer target group: interior decorators, interior designers, interior designers, specialist dealers, architects, etc.
 - 2.6.2.3 Distribution network in D.A.CH. (Germany/Austria/Switzerland)
 - 2.7.2. The organizer assesses the exhibitor's participation on the basis of these evaluation criteria.
 - 2.7.3. If the exhibitor's participation is not judged positively on the basis of these evaluation criteria, the exhibitor will be informed in writing of this within 4 weeks of sending his declaration of participation to the organizer.
 - 2.7.4. The number of participants in the event is generally limited.
- 2.8. The declaration of participation must be submitted to the organizer in writing by December 31st, 2023. Participation cannot be bindingly confirmed for later registrations after this date.
- 2.9. A confirmation of the event is only given with a written order confirmation.
- 2.10. The exhibitor officially becomes a participant in the event when the first installment of the participation fee (50%) has been paid.
- 2.11. In order for the organizer to be able to provide information about the exhibitor via the website (stoff-fruehling.de) and other communication tools, the exhibitor has to provide the organizer with information about his company and the collections. The exhibitor will provide the organizer with this information by January 31st as follows:
 - 2.11.1. Address (postal, telephone, fax, email, website) of the location of the exhibition in Munich (showroom, etc.) as well as the address of the company headquarter.
 - 2.11.2. Company description (text: max. 300 characters).
 - 2.11.3. Description of the new products (text: max. 800 characters).
 - 2.11.4. Product images (1- 6 products).
 - 2.11.5. Collection names.
 - 2.11.6. Product ranges.

3. Location and exhibition space

- 3.1. With the declaration of participation, the exhibitor confirms that he has an exhibition space for the event that meets the criteria of the event.
- 3.2. This can take the form of a permanent showroom in Munich or a temporarily rented exhibition space.
- 3.3. The showroom or exhibition area must be in the center of Munich with the postcode areas 80331, 80333, 80335, 80336, 80339, 80469, 80538, 80539, 80636, 80634, 80798, 80799, 81667, 81675.
- 3.4. During the event, the showroom is not allowed to open to end consumers unless the organizer expressly allows this.
- 3.5. The accommodation of other, legally independent companies in the showroom or on the exhibition area of the rented location of an exhibitor during the event is generally not permitted.
- 3.6. The exhibitor bears the costs for the showroom or exhibition space himself. These are not covered by the participation fee for the event.
- 3.7. The organizer supports the exhibitor in that further exhibition areas can be rented during the event.
 - 3.7.1. The organizer does not guarantee that there will be further rental of external exhibition space.
 - 3.7.2. All costs for renting a temporary external space, the rental conditions and all additional expenses (e.g. technology, equipment, catering, cleaning, staff, advertising, etc.) that arise in connection with the rental are contractually provided by the organizer regulated and billed separately to the exhibitor.
 - 3.7.3. The organizer can charge a fee for arranging or organizing an exhibition space.

4. Order confirmation; Invoicing; Resignation; Services

- 4.1. In return for participating in the event, the exhibitor has to pay a fee in the form of a participation fee. The applicable prices plus the applicable VAT (in euros) are listed in a table of fees that is part of the declaration of participation.
- 4.2. Invoicing
 - 4.2.1. The first installment of the participation fee (50%) is due for payment within 14 days after the order has been confirmed and the invoice has been issued.
 - 4.2.2. The remaining 50% of the participation fee is due for payment within 14 days after the invoice has been issued, or by February 28th, 2023 at the latest.
 - 4.2.3. If payments are not received by the organizer on time, the right to participate can be denied.
- 4.3. If an exhibitor declares his withdrawal from the event, the following cancellation fees apply:
 - 4.4. Withdrawal after February 28, 2023 = 50% cancellation fee
 - 4.5. Cancellation after March 31, 2023 = 75% cancellation fee
 - 4.6. Withdrawal after April 30, 2023 = 100% cancellation fee
- 4.7. The declaration of withdrawal must be made in writing to the organizer. Mail and fax letters are not sufficient to be in writing. The date of receipt is considered the date of withdrawal.
- 4.8. Services of the organizer that have been matched with the exhibitor's participation fee:
 - 4.8.1. Participation to the event
 - 4.8.2. Preparation, organization and management of the event
 - 4.8.3. Ticketing and visitor registration
 - 4.8.4. Visitor and exhibitor logistics
 - 4.8.5. Information booths during the event
 - 4.8.6. Communication, advertising and PR for the event
 - 4.8.7. Editorial pre- and post-reporting
 - 4.8.8. Internet presentation of the exhibitors and social media
 - 4.8.9. Organization of mobility services such as shuttle buses, etc.

- 4.8.10. Contact person for visitors and exhibitors before, during and after the event, hotline, event office, information - booths
- 4.8.11. Optional: exhibitor or visitor events
- 4.8.12. Hygiene - conception in accordance with applicable official requirements

5. Visitor Authorization

- 5.1. Commercial buyers and other trade visitors are permitted to attend the event.
- 5.2. Admission is basically free.
- 5.3. The event visitors are obliged to register on the website of the organizer before visiting the event. They will receive an entry ticket (analog and / or digital) with encrypted personal data (barcode). The system complies with the guidelines of the GDPR.
- 5.4. The organizer can declare the event fully or partially open to the public.

6. Event times, cancellation Termination of the event

- 6.1. The duration of the event results from the declaration of participation or naming on the website (www.stoff-fruehling.de)
- 6.2. The exhibitor must have completed the set-up of his exhibition space on the first day of the event before the official start of the event.
- 6.3. In case that the event must be cancelled for reasons for which the organizer is not responsible and / or in cases of force majeure, such as in particular fire damage, floods, strikes, lawful lockouts and epidemics (including epidemics and pandemics, provided a risk level of at least "moderate" by the Robert Koch Institute), the organizer is released from the obligation to perform for the duration and to the extent of the effect.
- 6.4. If clause 6.3 occurs, the organizer is entitled to cancel the event and / or hold it on a new date.
- 6.5. The exhibitor must be informed of the cancellation.
- 6.6. The information is given on the website of the organizer and at the same time by e-mail to the e-mail address provided by the exhibitor with the organizer.
- 6.7. In case that the event is held at a new date, the exhibitor is entitled to cancel his participation on the new date in writing within one week of the announcement of the new date. The announcement is also made in accordance with clause 6.4. The cancellation must be in the form in accordance with clause 4.7.
- 6.8. If the already opened event is canceled as a result of the occurrence / requirements of Section 6.3, withdrawal from the contract is excluded.
- 6.9. The event fee will not be reimbursed in clause 6.7 and 6.8.
- 6.10. Clause 6.6 and 6.9 also apply if the event has to close one or more event areas temporarily or for a longer period for the reasons stated in clause 6.3. In these cases, the organizer will try to find a substitute solution without recognizing any legal obligation.
- 6.11. In the cases of clauses 6.3, 6.7, 6.8 and 6.10, the assertion of damages is excluded to the extent permitted by law

7. Special regulations for official regulations

- 7.1. The organizer ensures compliance with the official regulations valid at the time of the event with a hygiene concept.
- 7.2. The participants are responsible for compliance with the applicable hygiene regulations (mouth-nose mask, distance regulations, provision of disinfectants, etc.) and preventive measures (signs) in their rooms and exhibition areas.
- 7.3. The number of people in the rooms at the same time must comply with the applicable regulations and must be checked independently by the exhibitor.
- 7.4. The organizer provides a procedure with scanning technology for visitor registration. The exhibitor is obliged to use the system and to record all visitors to his exhibition area using this technology in order to be able to identify the contact persons in the event of infections.
- 7.5. If the official requirements are not met on an exhibition area, an exhibitor can be obliged to close its rooms by the organizer.

8. Liability Committee / Insurance

- 8.1. The organizer excludes liability for slightly negligent breaches of duty, provided that these do not have any material contractual obligations (cardinal obligations) or damage from injury to life, limb or health. In this case, the amount of the damage claims is limited to the typical foreseeable damage when the contract was concluded. the same applies to breaches of duty by vicarious agents of the organizer. In this context, the organizer is also not liable for compensation for indirect damage, in particular not for lost profit.
- 8.2. Damages must be reported to the organizer immediately in writing.
- 8.3. Claims by the exhibitor must be submitted in writing no later than 14 days after the event has ended.
- 8.4. Claims made after the point in time in accordance with clause 8.3 are excluded.
- 8.5. The organizer does not bear the insurance risk.
- 8.6. It is recommended that the exhibitor take out adequate insurance.

9. Place of jurisdiction / written form

- 9.1. All agreements between organizers and exhibitors must be made in writing. Without observance of the written form, this arrangement and / or agreement are ineffective.
- 9.2. As far as legally permissible, the organizer and exhibitor agree that the place of jurisdiction is Munich.
- 9.3. The organizers and exhibitors agree that if one of the above clauses is ineffective and / or becomes ineffective, it will then be replaced by a clause that corresponds to what is economically intended

This document is an English translation of the German general terms and conditions. Only the German version is legally valid.

Winkler Medien Verlag GmbH
Event Münchner Stoff Frühling
Nymphenburger St. 1
80335 München
info@winkler-online.de

(October 4th of 2023)